

Gerrit Engelke (1890-1918)

Das Weltrad

Das Weltrad saust,
Ich sause mit!
Es schlittert, schleudert, rast, braust
Pfeifendschrill –

5 Ich schleudere, rase, brause mit
Weil ich will! weil ich will!

Ich geh täglich meine mühsamen Schritte,
Doch – zu wirbelndem Fluge
10 Im Zeit-Zuge
Reißt mich des Weltrades Kraftmitte
Vorwärts!

Das Weltradsausen singt,
15 Der unaufhörlich große Ton bezwingt
Mich in den Rasekreis:
Das ist mein Schicksalsbeschluß,
Das ist alles, was ich weiß:
Daß ich mitsausen,
20 Daß ich mitbrausen
Muß!
(72 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/engelke/gedichte/chap048.html>